Bundesnetzagentur

Rufnummernbereich 0900
Antrag auf Zuteilung einer Rufnummer

(0)900

Außenstelle Nürnberg; Dienstleistungszentrum 22
Marquardstr. 27-29; 36039 Fulda Fax: 0180 311 0900
Festnetzpreis 9ct/min; Mobilfunkpreise maximal 42 ct/min

Antrags-Nr.: **900000000000**

Bitte füllen Sie dieses Antragsformular gemäß dem ***Hinweisblatt 0900*** aus.
Gem. §§13 und 14 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) wird daraufhin gewiesen, dass die erhobenen Daten zur Bearbeitung Ihres Antrags gespeichert werden. Erforderlichenfalls erfolgt eine automatische Verarbeitung sowie eine Übermittlung Ihrer Daten an die Bundeskasse zum Zwecke des Inkasso.

Daten zum Antragsteller (gemäß Firmensitzeintragung bei juristischen Personen)

1 Kundennummer (falls vorhanden) | Geb.-Datum . . | Herr ☐ Frau ☐ Firma ☐

2 Name (Firma)

3 Vorname (weiter Firma) | Akad. Grad

4 Zustellhinweis (optional)

5 Straße und Hausnummer

6 Land / PLZ / Ort

7 Rechtsform (bei juristischen Personen)

8 Registernummer (bei juristischen Personen)

9 Registergericht (bei juristischen Personen)

10 Telefon | Telefax

11 E-Mail-Adresse

12

13

Daten zur Rufnummer

14 ☐ Inhaltekennung gem. Freiwillige Selbstkontrolle für Telefonmehrwertdienste e.V. (1,3 oder 5)

15 ☐ beliebige Rufnummer, falls kein Wunsch realisierbar

16 Sofern keine der gewünschten Rufnummern zugeteilt werden kann und keine beliebige Rufnummer gewünscht wird, erfolgt eine gebührenpflichtige Ablehnung des Antrages.

17 ☐ bisherige Nutzung im Rahmen einer Dienstleistung

18 (ist durch Vorlage entsprechender Dokumente nachzuweisen)

Wunschrufnummer

1. Ersatzwunsch

2. Ersatzwunsch

3. Ersatzwunsch

4. Ersatzwunsch

Bevorrechtigung (1 - 2)

Mögliche Bevorrechtigungen (müssen durch Anlagen nachgewiesen werden, da sie sonst nicht berücksichtigt werden):

1 - Eingetragenes Schutzrecht
2 - Namensrecht

19 wirksam ab . . (Pflichtangabe, sofern Wunschrufnummer in Sperrfrist)

Hinweis:
Ein Antrag auf eine wieder frei gewordene Rufnummer kann nur berücksichtigt werden, wenn die wieder frei gewordene Rufnummer auf dem Antragsformular als Wunschrufnummer eingetragen ist (als Ersatzwunsch werden zum Zeitpunkt der Antragstellung noch gesperrte Rufnummern nicht berücksichtigt).

20 Ihr Zeichen | Anlagen (Seiten)

21 Antragsdatum . .

22

Die Entscheidung über die Zuteilung ist nach § 142 TKG gebührenpflichtig.

Unterschrift

Formular drucken

Formular zurücksetzen

Bundesnetzagentur

Außenstelle Nürnberg; Dienstleistungszentrum 22
Marquardstr. 27-29; 36039 Fulda Fax: 0180 311 0900
Festnetzpreis 9ct/min; Mobilfunkpreise maximal 42 ct/min

Rufnummernbereich 0900
Antrag auf Zuteilung einer Rufnummer

(0)900

9000000000000 (Antrags-Nr.)

Bitte füllen Sie dieses Antragsformular gemäß dem ***Hinweisblatt 0900*** aus.
Gem. §§13 und 14 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) wird daraufhin gewiesen, dass die erhobenen Daten zur Bearbeitung Ihres Antrags gespeichert werden. Erforderlichenfalls erfolgt eine automatische Verarbeitung sowie eine Übermittlung Ihrer Daten an die Bundeskasse zum Zwecke des Inkasso.

Daten zum allgemeinen Zustellungsbevollmächtigten (Pflichtfeld für Antragsteller mit Sitz im Ausland)

23 **Antragsteller mit Sitz im Inland können hier einen Empfangsbevollmächtigten benennen**
Hinweis: Wird als allg. Zustellungsbevollmächtigter eine Firma benannt, so ist im Feld Zustellhinweis eine natürliche Person zu benennen, die als Handlungsbevollmächtigte eingesetzt wird.
Herr ☐ Frau ☐ Firma ☐

24 Name (Firma)

25 Vorname (weiter Firma) Akad. Grad

26 Zustellhinweis (optional)

27 Straße und Hausnummer

28 Land / PLZ / Ort D / /

Daten zur ladungsfähigen Anschrift und zum gesetzlichen Vertreter (Pflichtfelder, sofern nicht identisch mit Antragstellerangaben)

29 Geburtsdatum . . Herr ☐ Frau ☐

30 Nachname (gesetzlicher Vertreter)

31 Vorname (gesetzlicher Vertreter) Akad. Grad

32 Zustellhinweis (optional)

33 Straße und Hausnummer

34 Land / PLZ / Ort / /